

in Oberhausen

Liberaler Demokraten · Straßburger Str. 102 · 46047 Oberhausen

NRZ – Lokalredaktion

Oberhausen

*c/o B. Gutleben
Straßburger Straße 102
46047 Oberhausen*

Mail: ldinob@gmx.de

Datum: 3.11.06

Leserbrief

zum Bericht „Lange, markige Diskussion um kurze Straßen“ (NRZ Oberhausen 2.11.06)
und dem Leserbrief „Es geht um Glaubwürdigkeit“ von Helmut Müller (NRZ Oberhausen 3.11.06)

Vor der Umbenennung einer Straße die dort wohnenden Bürgerinnen und Bürger dazu zu befragen, ist ohne Zweifel ein demokratisches Verfahren. Allerdings sollte daraus nicht gefolgert werden, dass andere Menschen in unserer Stadt zu einer solchen Frage keine Stellung zu beziehen hätten. Falsch wäre jedenfalls die Sichtweise, dass auf der einen Seite allein die Linke Liste eine Veränderung durchdrücken möchte, der auf der anderen Seite die Mehrheit der Anwohner(innen) ablehnend gegenüber steht.

Helmut Müller hat in seinem Leserbrief deutlich gemacht, dass und aus welchen Gründen sich die evangelische Kirche in unserer Stadt dafür ausspricht, den Namen Karl Peters aus dem Straßenverzeichnis zu löschen. Nach meiner Kenntnis ist auch das Kollegium der Havensteinschule – das nicht befragt wurde, obwohl es an dieser Straße beheimatet ist – für eine Umbenennung, weil sich Welt und Wirken von Karl Peters schwer mit dem Leitbild ihrer Einrichtung vereinbaren lässt.

Es geht in dieser Frage weniger um das Andenken an eine Person, die zum Glück kein Sohn unserer Stadt ist, sondern um ein Stück politischer Kultur, das sich im Umgang mit Geschichte äußert. Aus diesem Grunde möchte ich für die Liberalen Demokraten – eine eher bürgerliche Organisation – schon jetzt die Bereitschaft signalisieren, den von Dirk Paasch in Aussicht gestellten nächsten Anlauf zu einer Namensänderung zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen:



Burkhard Gutleben